

## Editorial

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

das Jahr 2017 wird ein besonderes Jahr für die Zoonosenforschung in Deutschland. Das neue Forschungsnetz zoonotische Infektionskrankheiten wird mit verschiedenen Forschungsverbänden und Nachwuchsgruppen seine Arbeit aufnehmen und damit in Deutschland in den nächsten Jahren neue Schwerpunkte für die Zoonosenforschung setzen.

In 2017 blicken wir aber nicht nur mit Spannung in die Zukunft, sondern auch mit Freude und Stolz zurück, denn wir feiern ein Jubiläum: 10 Jahre vernetzte Zoonosenforschung in Deutschland!

Dies soll auf dem kommenden Nationalen Symposium für Zoonosenforschung vom 12. bis 13. Oktober 2017 besonders gewürdigt werden. Daher freuen wir uns, Sie wieder zahlreich in Berlin begrüßen zu dürfen. Die Registrierung und Abstract Submission sind bereits geöffnet ([www.zoonosen.net](http://www.zoonosen.net)).

Die aktuelle Ausgabe der Fördernews soll Ihnen einen Überblick geben, welche nationalen und internationalen Fördermöglichkeiten für die Zoonosenforschung über das neue Forschungsnetz zoonotische Infektionskrankheiten hinaus bestehen, damit auch in den nächsten Jahre weiterhin vielfältige und interdisziplinäre Zoonosenforschung in Deutschland gelebt werden kann.

Das Forschungsförderungsteam vom Standort Münster wünscht Ihnen viel Spaß beim Lesen.

### Unsere Themen im Überblick

- Nationale Förderinitiativen
- Internationale Förderinitiativen
- Veranstaltungskalender

## Nationale Förderinitiativen

### Bundesministerium für Bildung und Forschung

#### "Nationales Forschungsnetz zoonotische Infektionskrankheiten"

##### Modul 3

Um auf akuten Forschungsbedarf im Falle plötzlich auftretender, zoonotischer Epidemien flexibel reagieren zu können, sollen Einzelvorhaben (gegebenenfalls kleine Verbände) zu Forschungsfragen aktueller Krisen gefördert werden. Hierzu werden im Bedarfsfall gesonderte Fördermaßnahmen mit einem beschleunigten Förderverfahren bekannt gemacht.

##### **Einreichungsfrist: wird im Bedarfsfall bekannt gegeben**

[Mehr Informationen](#)

##### **Alternativmethoden zum Tierversuch (weiterhin geöffnet)**

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) beabsichtigt, die im internationalen Vergleich führende Position Deutschlands im Bereich der Alternativmethoden zum Tierversuch zu sichern und weiter zu stärken.

##### **Einreichungsfrist: 15. März 2017**

[Mehr Informationen](#)

##### **Förderung von Vernetzungs- und Sondierungsreisen deutscher Hochschulen und Forschungseinrichtungen ("Travelling Conferences") zum Aufbau von Kooperationen mit Partnern in China, Südkorea, Australien, Neuseeland und Südostasien**

Die Strategie der Bundesregierung zur Internationalisierung von Wissenschaft und Forschung zielt u. a. auf die Kooperation mit den besten Wissenschaftlern und Institutionen weltweit (Zielfeld 1) und auf eine verstärkte Kooperation mit Schwellen- und Entwicklungsländern (Zielfeld 3). Die Bekanntmachung verfolgt die Umsetzung beider Ziele gemeinsam mit China, Südkorea, Australien, Neuseeland und ausgewählten Ländern in Südostasien.

##### **Einreichungsfrist: 31. März 2017**

[Mehr Informationen](#)

##### **Wissenschaftlich-Technologischen Zusammenarbeit (WTZ) mit Neuseeland**

Die Fördermaßnahme soll dazu dienen, die wissenschaftlich-technologische Zusammenarbeit mit Neuseeland weiter zu intensivieren und insbesondere gemeinsame Forschungsprojekte von gegenseitigem Interesse zu fördern.

##### **Einreichungsfrist: 20. April 2017**

[Mehr Informationen](#)

##### **Zusammenarbeit in den Lebenswissenschaften mit Kuba**

Diese Förderung soll dazu dienen, die Forschungszusammenarbeit mit Kuba zu unterstützen und gemeinsame Forschungsprojekte von gegenseitigem Interesse zu fördern.

##### **Einreichungsfrist: 31. Mai 2017**

[Mehr Informationen](#)

### **Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses**

Das Programm und diese Richtlinie setzen den Schwerpunkt darauf, die Tenure-Track-Professur als eigenständigen Karriereweg neben dem herkömmlichen Berufungsverfahren auf eine Professur an deutschen Universitäten stärker zu verankern und dauerhaft in Deutschland zu etablieren.

**Einreichungsfrist: 06. Juni 2017**

[Mehr Informationen](#)

### **Förderung von Antragstellungen im Rahmen des EU-Rahmenprogramms für Forschung und Innovation Horizont 2020 mit Partnern aus Nord- und Südamerika.**

Ziel der vorliegenden Maßnahme ist es, die Beteiligung deutscher Antragsteller gemeinsam mit Partnern aus den genannten Ländern am EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation Horizont 2020 (H2020) zu fördern und damit zu erhöhen.

**Einreichungsfrist: 20. Dezember 2017**

[Mehr Informationen](#)

### **Deutsche Forschungsgemeinschaft**

#### **Possibility for Joint German-Czech Research Projects**

Zur Förderung der Zusammenarbeit von deutschen und tschechischen Forschungsgruppen haben die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) und die Czech Science Foundation (GACR) die Möglichkeit zu gemeinsamen Projektanträgen im Bereich der Grundlagenforschung in allen Wissenschaftszweigen geschaffen.

**Einreichungsfrist: 30. März 2017**

[Mehr Informationen](#)

#### **Joint Sino-German Research Projects**

Zur Förderung der Zusammenarbeit von deutschen und chinesischen Forschungsgruppen haben die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) und die National Natural Science Foundation of China (NSFC) die Möglichkeit zu gemeinsamen Projektanträgen in den Natur-, Lebens-, Betriebs- und Ingenieurwissenschaften geschaffen.

**Einreichungsfrist: 06. April 2017**

[Mehr Informationen](#)

### **VolkswagenStiftung**

#### **Wissen für morgen – Kooperative Forschungsvorhaben im sub-saharischen Afrika**

Mit dieser Initiative möchte die VolkswagenStiftung einen Beitrag zum Aufbau und zur nachhaltigen Stärkung von Wissenschaft aller Disziplinen im sub-saharischen Afrika leisten.

**Workshops/Sommerschulen: Anträge jederzeit möglich**

[Mehr Informationen](#)

#### **Symposien und Sommerschulen (weiterhin geöffnet)**

Mit der Förderinitiative „Symposien und Sommerschulen“ unterstützt die VolkswagenStiftung Veranstaltungen aller Fachgebiete, die zum Ziel haben, neue wissenschaftliche Ideen und Forschungsansätze zu behandeln. Die Stiftung möchte auch dazu ermutigen, innovative Veranstaltungsformate bzw. neue Instrumente zur Unterstützung der Interaktion und Vernetzung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu erproben. Unterstützt werden können Symposien, Workshops und Konferenzen (bis zu 250 Teilnehmer) sowie Sommerschulen (höchstens 60 Teilnehmer). Die Förderung ist themenoffen und nicht auf bestimmte Fachgebiete beschränkt. Seit Herbst 2013 finden die durch die VolkswagenStiftung geförderten Symposien, Workshops und Konferenzen im neu errichteten Tagungszentrum "Schloss Herrenhausen" in Hannover im Rahmen der "Symposienwochen der VolkswagenStiftung" statt. Sommerschulen werden in ganz Deutschland gefördert.

**Einreichungsfrist: Anträge für Sommerschulen sind jederzeit möglich. Symposien: 01. Oktober 2017**

[Mehr Informationen](#)

#### **Lichtenberg-Professuren**

Damit herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus innovativen Lehr- und Forschungsfeldern für die Arbeit an deutschen Hochschulen gewonnen werden können, wurden die "Lichtenberg-Professuren" ins Leben gerufen. Die Initiative ermöglicht ihnen eine größere Planungssicherheit und die Chance, neue Forschungsfelder eigenständig voranzubringen.

**Einreichungsfrist: 01. Juni 2017 / 05. Juni 2018**

[Mehr Informationen](#)

#### **Zwischen Europa und Orient - Mittelasien/ Kaukasus im Fokus der Wissenschaft**

Die Stiftung beabsichtigt, in Abstimmung mit nationalen Förderinstitutionen in der Region, den Aufbau und die Implementierung einer strukturierteren Doktorandenausbildung (Graduiertenschulen) an ausgewählten Universitäten in Zentralasien und dem Süd-Kaukasus zu fördern.

**Einreichungsfrist: 01. Juni 2017**

[Mehr Informationen](#)

#### **Experiment! – Auf der Suche nach gewagten Forschungsideen**

Die Exploration ausgesprochen gewagter Forschungsideen, die etabliertes Wissen grundlegend herausfordern, unkonventionelle Hypothesen, Methodik oder Technologien etablieren wollen oder ganz neue Forschungsrichtungen in den Blick nehmen, wird derzeit kaum über das in Deutschland etablierte Förderangebot berücksichtigt. Hier setzt die Förderinitiative "Experiment!" an, mit der die VolkswagenStiftung grundlegend neue Forschungsvorhaben mit ungewissem Ausgang in der Startphase

unterstützt. Ein Scheitern des Konzeptes und unerwartete Befunde werden als Ergebnis akzeptiert.

**Einreichungsfrist: 05. Juli 2017**

Mehr Informationen

#### **Leben? - Ein neuer Blick der Naturwissenschaft auf die grundlegenden Prinzipien des Lebens**

Die Stiftung adressiert mit dem Förderangebot sowohl Einzelforscher(innen) aller Karrierestufen nach der Promotion als auch (internationale) Forschungsk Kooperationen, deren Vorhaben neue Erkenntnisse über die Grundprinzipien des Lebens versprechen.

**Stichtag: voraussichtlich Herbst 2017**

Mehr Informationen

#### **Freigeist-Fellowships (weiterhin geöffnet)**

Die fachoffenen Freigeist-Fellowships richten sich an außergewöhnliche Forscherpersönlichkeiten nach der Promotion, die sich zwischen etablierten Forschungsfeldern bewegen und risikobehaftete Wissenschaft betreiben möchten. Nachwuchswissenschaftler(innen) mit bis zu fünfjähriger Forschungserfahrung nach der Promotion erhalten mit diesem modulartig aufgebauten flexiblen Förderangebot die Möglichkeit, ihre wissenschaftliche Tätigkeit mit maximalem Freiraum und klarer zeitlicher Perspektive optimal zu gestalten. Dies bedeutet auch, dass während der Förderung bei Bedarf zusätzliche Komponenten (z.B. Mitarbeiterstellen, Reisemittel etc.) beantragt werden können.

**Stichtag: 12. Oktober 2017**

Mehr Informationen

## Internationale Förderinitiativen

### **innovative medicines initiative**

#### **Call 8: Ebola and other filoviral haemorrhagic fevers (Ebola+) programme: future outbreaks**

Es sollen Projekte gefördert werden, die die Reaktionsbereitschaft im Falle weiterer Ebola-Ausbrüche erhöhen.

**Einreichungsfrist: 16.03.2017**

Mehr Informationen

### **Joint Programming Initiative on Antimicrobial Resistance**

#### **Call for transnational research projects within the Joint Programming Initiative on Antimicrobial Resistance**

Es sollen Präventions-, Kontroll- und Interventionsstrategien für AMR-Infektionen über multidisziplinäre Studien verglichen werden.

**Einreichungsfrist: 21.03.2017**

Mehr Informationen

### **Bill & Melinda Gates Foundation**

#### **Global Health Grants (weiterhin geöffnet)**

Durch die Global Health Grants unterstützt die Bill & Melinda Gates Foundation die Behandlung und Bekämpfung von Krankheiten in der ganzen Welt. So werden unter anderem Projekte im Bereich „Neglected Infectious Diseases“ gefördert.

**Bewerbungen sind jederzeit möglich.**

Mehr Informationen

## Veranstaltungskalender

### **Abschlusskolloquium der Verbände RESET und MedVet-Staph**

26. - 28.04.2017 | Berlin

Mehr Informationen

### **Workshop "Zecken & Co: wir sind gekommen um zu bleiben"**

16.05.2017 | Berlin

Mehr Informationen

### **National Symposium on Zoonoses Research 2017**

12. - 13. Oktober 2017 | Berlin

Mehr Informationen

## Impressum

Die Fördernews der Nationalen Forschungsplattform für Zoonosen erscheinen in regelmäßigen Abständen. Sollten Sie kein Interesse an weiteren Ausgaben unserer Fördernews haben, dann senden Sie eine E-Mail an: [info@zoonosen.net](mailto:info@zoonosen.net).

Haben Sie eine Ausgabe der Fördernews der Nationalen Forschungsplattform für Zoonosen verpasst oder können diese Fördernews nichtlesen? – Hier können Sie sie als pdf nachlesen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Forschungsförderungsteam der Nationalen Forschungsplattform für Zoonosen am Standort Münster

E-Mail: [friederike.jansen@ukmuenster.de](mailto:friederike.jansen@ukmuenster.de), [ilia.semmler@tmf-ev.de](mailto:ilia.semmler@tmf-ev.de) und [sebastian.sprengel@ukmuenster.de](mailto:sebastian.sprengel@ukmuenster.de)

Website: [www.zoonosen.net](http://www.zoonosen.net)

Bildnachweis Banner: Prof. Dr. E. M. Liebler-Tenorio, Jena

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung